



FELSCH Spritzguß

Als inhabergeführtes, mittelständisches, international und kundenorientiert tätiges Familienunternehmen mit Sitz in Werther (Westf.), sind wir seit mehr als 30 Jahren ein professioneller Dienstleister im Bereich der Herstellung, vorwiegend technischer Kunststoffteile für alle industriellen Anforderungen in zahlreichen Bereichen des Geräte- und Maschinenbaus, der Elektroindustrie und der Werbung.

Für unseren Standort in **Werther (Westf.)** suchen wir **Auszubildende** zum **01.08.2022** als

Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik Fachrichtung Formteile (m/w/d)

Was macht man in diesem Beruf?

Verfahrensmechaniker für Kunststoff und Kautschuktechnik der Fachrichtung Formteile planen die Fertigung von Formteilen anhand von Auftragsdaten oder speziellen Kundenanforderungen. Hierzu wählen Sie geeignete Verarbeitungsverfahren sowie Werk, Zuschlags- und Hilfsstoffe aus. Sie bestimmen Verarbeitungsparameter, richten dementsprechend die Produktionsmaschinen und -anlagen ein und überwachen den gesamten Produktionsablauf. Sie übernehmen eine hohe Verantwortung für die Qualität der Produkte, sowie für die eingesetzten Arbeitsmittel. Natürlich ist der Verfahrensmechaniker Kunststoff- und Kautschuktechnik auch für die Instandhaltung und Säuberung von Werkzeugen, Maschinen und Geräten und deren Inbetriebnahme verantwortlich.

Worauf kommt es an?

Voraussetzung für die Ausbildung als Verfahrensmechaniker Kunststoff- und Kautschuktechnik ist mindestens ein guter Hauptschulabschluss. Gute Kenntnisse in Physik, z.B. für den Umgang mit pneumatischen oder hydraulischen Maschinen, und Chemie, um die Eigenschaften der verschiedenen Kunststoffe bestimmen zu können, sind ebenso von Bedeutung wie ein handwerkliches Geschick und technisches Verständnis.

Wenn Sie daran Spaß haben, dann ist der Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik genau der richtige Beruf für Sie. Denn Kunststoffe ersetzen aus ökonomischen und ökologischen Gründen immer häufiger metallische Werkstoffe.

Rundum ein interessanter Beruf, der Ihnen mit Sicherheit viel Abwechslung bieten wird.

Anforderungen

- Handwerklich-technisches Geschick und eine gute Auffassungsgabe
- Sorgfalt und Genauigkeit sowie Konzentrationsfähigkeit
- Neugierde und Lernbereitschaft
- Verantwortungs- und Gefahrenbewusstsein
- Gute Noten in den Fächern Mathematik, Physik und Deutsch

Berufstyp	Anerkannter Ausbildungsberuf
Ausbildungsart	Duale Berufsausbildung, geregelt nach Berufsbildungsgesetz (BBiG)
Ausbildungsbeginn	August/September, vorab kann gerne ein Schnupperpraktikum/-tag absolviert werden
Ausbildungsdauer	3 Jahre
Schulabschluss	Mindestens guter Hauptschulabschluss

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, am liebsten per Email.

Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.